

Das erwartet Sie beim Treffpunkt:

- ✓ Vortrag zum Thema Nachbarschaftshilfe mit Unterstützung des Kreises Borken
- ✓ Klärung allgemeiner Fragen
- ✓ unverbindliches Kennenlernen und Austausch in entspannter Atmosphäre

Wenn sich beide Seiten sympathisch sind, kann eine Vereinbarung zur Hilfe im Alltag getroffen werden.

Das Treffen bietet eine Plattform zum Kennenlernen und stellt Ansprechpartner für Fragen rund um die Nachbarschaftshilfe zu Verfügung.

**Kommen Sie vorbei –
wir freuen uns auf Sie!**



Sie suchen Unterstützung oder möchten diese anbieten? Dann kommen Sie zu folgenden Terminen:

Dienstag, 30.06.2026 – 17:00 Uhr

Rathaus Südlohn
Großer Sitzungssaal (1. OG)
Winterswyker Str. 1
Ortsteil Oeding

Donnerstag, 09.07.2026 – 17:00 Uhr

Haus Wilmers
Wiegboldsaal (1. OG)
Kirchplatz 9
Ortsteil Südlohn

**Noch Fragen?
Melde Dich gerne bei:**

Kontakt

Gemeinde Südlohn

Frau Terschluse

☎ 02862/58235

✉ pflge@suedlohn.de

🌐 www.suedlohn.de



Lieblingsnachbarn gesucht!



**Infotermine:
30.06.2026 + 09.07.2026**

TREFFPUNKT NACHBARSCHAFTS- HILFE

**Gemeinsam unterstützen,
gemeinsam stark im Alltag!**



Was ist Nachbarschaftshilfe?

Nachbarschaftshilfe ist eine ehrenamtliche Unterstützung im Alltag gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung.

Sie richtet sich zum einen an Seniorinnen und Senioren sowie Personen mit Pflegegrad, die Unterstützung oder Begleitung im Alltag wünschen.

Zum anderen an motivierte Personen, die pflegebedürftige Personen im Alltag begleiten, bei Bedarf unterstützen und dadurch ihr Taschengeld oder die Haushaltskasse aufbessern möchten.

Zu den möglichen Hilfeangeboten zählen:

- ✓ Einkaufen gehen
- ✓ Gemeinsame Spaziergänge
- ✓ Gesellschaftsspiele
- ✓ Fahrten zum Arzt
- ✓ Kleine Hilfen im Haushalt



Aufwandsentschädigung:

Für Personen mit Pflegegrad kann die Aufwandsentschädigung für die Nachbarschaftshilfe vollständig aus dem Entlastungsbetrag (2025 = 131,00 € mtl.) der Pflegekasse finanziert werden, so dass für diesen Personenkreis keine Kosten entstehen.

Die Höhe der Aufwandsentschädigung pro Stunde kann frei verhandelt werden, darf den Mindestlohn jedoch nicht übersteigen.

~~Der Entlastungsbetrag kann auf bis zu zwei Personen aufgeteilt werden.~~

Wichtig dabei ist, dass die Nachbarschaftshelfer:innen mit der betreuten Person nicht bis zum zweiten Grad verwandt oder verschwägert sind und nicht im selben Haushalt leben.

Qualifizierung als Nachbarschaftshelfer:in

Um als Nachbarschaftshelfer:in bei den Pflegekassen anerkannt zu werden, muss ein Nachweis über die Qualifizierung vorgelegt werden.

Das Zertifikat erhält man entweder durch den Besuch eines kostenlosen Nachbarschaftshelferkurses oder einer Bestätigung der Kenntnisnahme der Broschüre „Nachbarschaftshilfe – Tipps und Informationen für Helfende“.

Warum mitmachen?

- ✓ Sinnvolle Freizeitgestaltung
- ✓ Soziales Engagement
- ✓ Neue Kontakte

Jede und jeder kann Nachbarschaftshelfer:in werden!